

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 6=26 (1860)

Heft: 5

Artikel: Eidgenössische Militärschulen im Jahr 1860

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-92891>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Batterie rechts neben der vorigen, hinter dem Kanal placirt, büßte aber dabei 1 Offizier, 22 Kanoniere und 50 Pferde ein.

Die drei andern reitenden Batterien hatten Stellungen auf der Höhe der Anhöhen, von wo aus sie vorzüglich wirkten, jedoch weit geringern Verlusten ausgesetzt waren als die bereits erwähnten Batterien.

Die Artillerie hat im Allgemeinen einen ebenso ruhmvollen als thätigen Antheil an diesem Kampfe genommen, indem sie alle ihre Anstrengungen gegen die russischen Infanteriemassen richtete, ohne das Feuer der zahlreichen Artillerie des Gegners zu erwiedern, sie wurde aber auch nach Verdienst im Tagesbefehl des Obergenerals besonders erwähnt.

Es wurden in dieser Schlacht 4074 Kanonenschüsse verschossen, wovon 1467 Kugelschüsse, 1930 Granatschüsse, 438 Kartätschgranaten und 239 Büchsenkartätschen.

Von den 12,000 bei Traktir kämpfenden Franzosen wurden 1000 außer Gefecht gesetzt und getödtet, währenddem die Russen 12—15,000 Mann verloren haben sollen, welcher enorme Verlust hauptsächlich der verheerenden Geschüßwirkung in den tiefen Colonnen zuzuschreiben ist.

Endlich hatte die französische Feldartillerie auch bei den Stürmen auf Sebastopol am 18. Juni und 8. Sept. Gelegenheit ihre außerordentliche Bravour und Todesverachtung an den Tag zu legen, indem nicht nur den Sturmcolonnen Detachemente von Artilleristen zum Vernageln der feindlichen Geschüße, oder nach Umständen zum Umkehren und zur Bedienung derselben gegen die Vertheidiger mitgegeben wurden, sondern auch gespannte Feldbatterien in Bereitschaft gehalten wurden, um die Sturmcolonnen zu unterstützen. Diese Batterien sollten zuerst ohne Caissons vorrücken,

die Kanonen waren mit Zugsträngen versehen, um sich derselben erforderlichen Falles zu bedienen, und in den Laufgräben waren Einschnitte angebracht, um den Fuhrwerken das Ueberschreiten derselben zu erleichtern.

Bespannte Caissons mit Infanteriemunition waren an passenden Stellen placirt, um die Taschenmunition in den Laufgräben zu ergänzen, obschon jeder Infanterist mit 80 Patronen versehen war.

Als der Angriff auf den sogenannten kleinen Redan am 8. Sept. abgeschlagen war, die französischen Truppen aber einen neuen Sturm versuchten, rückten zwei solcher Feldbatterien im Trab auf 400 Schritte an dieses Werk heran und eröffneten ihr Feuer aus 12 Granatkanonen mit seltener Kühnheit und Ruhe, trotz dem wohlgenährten Feuer des Kleingewehres, sowie der schweren Geschüße der Russen, allein trotz dieser Kühnheit und der Tapferkeit der Infanterie, gelang es den letztern nicht, das Werk wieder zu erobern.

Die beiden Batterien, welche mit 150 Mann und 150 Pferden vorgefahren waren, mußten sich nach schwerem Verlust zurückziehen, indem sie 95 Mann und 133 Pferde verloren, und 4 Geschüße im Stich gelassen werden mußten, zwei Offiziere wurden hierbei getödtet und 3 blessirt.

Sehr gute Dienste haben bei dem Sturm auf den Malakoff kleine tragbare 15Centimeter-Mörser (deren sich im Zeughause zu Luzern einige Stücke nach franz. Ordonnanz befinden) geleistet; indem mittelst denselben die Russen aus den Gebäuden der Vorstadt verjagt wurden, in welche sie sich eingemistet hatten und das Feuer ihrer Feldgeschüße erwiedert werden konnte, trotzdem die 61 russischen Geschüße des Malakoffbastions sofort vernagelt worden waren, weil man die Wiedereroberung des Werkes durch die Russen befürchtete.

H. H.

Schweizerische Militärschulen im Jahr 1860.

I. Genie-Schulen.

a. Rekrutenschulen.

Sappeur-Rekrutenschulen aller betreffenden Kantone vom 15. Juli bis 25. August in Thun.
 Pontonnier-Rekrutenschulen " " " vom 13. Mai bis 23. Juni in Brugg.

b. Wiederholungskurse.

Auszug:

Sappeurkompagnie Nr. 2 von Zürich vom 27. August bis 8. Sept. in Thun.
 " " 4 " Bern (Centralschule).
 " " 5 " Bern (Truppenzusammenzug).
 " " 6 " Tessin vom 10. bis 21. April in Bellinz.
 Pontonnierkompagnie " 2 " Aargau (Truppenzusammenzug).
 " " 3 " Bern vom 23. Juli bis 3. August in Brugg.

Reserve:

Sappeurkompagnie Nr. 8 von Bern vom 3. bis 8 September in Thun.
 " " 10 " Aargau (Centralschule).

| | | | |
|---------------------|--------|---|---|
| Capeurkompagnie | Nr. 11 | „ | Teffin vom 16. bis 21. April in Bellenz. |
| „ | 12 | „ | Waadt vom 3. bis 8. Sept. in Thun. |
| Bontonnierkompagnie | „ 4 | „ | Zürich (Centralschule). |
| „ | „ 6 | „ | Aargau vom 29. Juli bis 3. August in Brugg. |

II. Artillerie-Schulen.

a. Rekrutenschulen.

| | | |
|---|--------------------------------|------------|
| Rekruten von Zürich, Luzern, Appenzell A. Rh. und Thurgau | vom 18. März bis 28. April | in Zürich. |
| „ von Bern, Baselsadt, Baselland | vom 13. Mai bis 30. Juni | in Thun. |
| „ von Freiburg, Waadt, Neuenburg und Genf | vom 24. Juni bis 4. August | in Bière. |
| „ der Parktrains sämtlicher Kantone | vom 1. Juli bis 4. August | in Thun. |
| „ der sämtlichen Parkkompagnien und der beiden Gebirgsbatterien | vom 12. Aug. bis 22. September | in Luzern. |
| „ von Solothurn, St. Gallen, Aargau und Tessin | vom 26. Aug. bis 6. Oktober | in Aarau. |

b. Wiederholungskurse.

Auszug:

| | | | | |
|---|------------------------|--|--------------------------|------------------|
| 24Pfd. Haubitzbatterie | Nr. 2 | von Bern | vom 11 bis 22. April | in Thun. |
| 12Pfd. Kanonenbatterie | „ 4 | „ Zürich | vom 1. bis 12. Mai | in Zürich. |
| „ | „ 6 | „ Bern | vom 13. bis 24. August | in Aarau. |
| „ | „ 8 | „ St. Gallen | (Truppenzusammenzug). | |
| 6Pfd. Batterie | „ 10 | „ Zürich | vom 1. bis 12. Mai | in Zürich. |
| „ | „ 12 | „ Luzern | vom 13. bis 24. August | in Aarau. |
| „ | „ 14 | „ Solothurn | vom 11. bis 22. April | in Thun. |
| „ | „ 16 | „ Appenzell A. Rh. | vom 1. bis 12. Mai | in Zürich. |
| „ | „ 18 | „ Aargau | vom 13. bis 24. August | in Aarau. |
| „ | „ 20 | „ Thurgau | (Truppenzusammenzug). | |
| „ | „ 22 | „ Waadt | vom 7. bis 18. August | in Bière. |
| „ | „ 24 | „ Neuenburg | (Truppenzusammenzug). | |
| Gebirgsbatterie | „ 26 | „ Graubünden | vom 24. Sept bis 5. Okt. | in Chur. |
| Kafetenbatterie | „ 28 | „ Zürich | vom 14. bis 25. Mai | in Zürich. |
| „ | „ 30 | „ Aargau | vom 14. bis 25. Mai | in Zürich. |
| Positionskompagnie | „ 32 | „ Zürich | vom 11. bis 22. Juni | auf Luziensteig. |
| „ | „ 34 | „ Waadt | vom 2. bis 13. September | in St. Moriz. |
| Parkkompagnie | „ 36 | „ Bern | vom 20. bis 31. August | in Bière. |
| „ | „ 38 | „ St. Gallen | vom 9. bis 20. Oktober | in Aarau. |
| „ | „ 40 | „ Waadt | vom 20. bis 31. August | in Bière. |
| Parktrain des Auszugs der Kantone Bern, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf | vom 20. bis 31. August | in Bière. | | |
| „ | „ | „ Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Freiburg, Baselland, Schaffhausen, Appenzell J. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin | vom 9. bis 20. Oktober | in Aarau. |

Reserve:

| | | | | |
|--|-------------------------|--------------|---------------------------|------------------|
| 8Pfd. Batterie | Nr. 42 | von Luzern | vom 4. bis 9. August | in Luzern. |
| 6Pfd. Batterie | „ 44 | „ Bern | vom 25. bis 30. April | in Thun. |
| „ | „ 46 | „ Bern | vom 25. bis 30. April | in Thun. |
| „ | „ 48 | „ St. Gallen | vom 21. bis 26. September | in St. Gallen. |
| „ | „ 50 | „ Waadt | vom 7. bis 18. August | in Bière. |
| „ | „ 52 | „ Neuenburg | 7. bis 18. August | in Bière. |
| Gebirgsbatterie | „ 54 | „ Graubünden | vom 30. Sept. bis 5. Okt. | in Chur. |
| Kafetenbatterie | „ 56 | „ Zürich | vom 20. bis 25. Mai | in Zürich. |
| „ | „ 58 | „ Aargau | vom 20. bis 25. Mai | in Zürich. |
| Positionskompagnie | „ 60 | „ Zürich | vom 17. bis 22. Juni | auf Luziensteig. |
| „ | „ 62 | „ Freiburg | vom 15. bis 20. September | in St. Moriz. |
| „ | „ 64 | „ Baselland | vom 25. bis 30. Juni | auf Luziensteig. |
| „ | „ 66 | „ Aargau | vom 25. bis 30. Juni | auf Luziensteig. |
| Parkkompagnie | „ 70 | „ Zürich | vom 22. bis 27. Oktober | in Aarau. |
| „ | „ 72 | „ Luzern | vom 22. bis 27. Oktober | in Aarau. |
| „ | „ 74 | „ Aargau | vom 22. bis 27. Oktober | in Aarau. |
| Parktrain der Reserve der Kantone: Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Baselsadt, Baselland, Schaffhausen, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin | vom 22. bis 27. Oktober | in Aarau. | | |

III. Kavallerie-Schulen.

a. Rekrutenschulen.

Dragoner-Rekruten von Zürich, Thurgau und St. Gallen vom 18. März bis 28. April in Winterthur.
 Dragoner- und Guiden-Rekruten von Waadt, Freiburg, Neuenburg und Genf vom
 6. Mai bis 16. Juni in Bière.
 Guiden-Rekruten von Schwyz, Baselftadt, Baselland, Graubünden und Tessin vom
 vom 6. Mai bis 16. Juni in St. Gallen.
 Dragoner-Rekruten von Luzern, Solothurn, Aargau und Schaffhausen vom 24. Juni
 bis 4. August in Narau.
 Dragoner- und Guiden-Rekruten von Bern vom 29. Juli bis 8. September in Thun.

b. Remontenkurse.

Remonten von Zürich, Thurgau und St. Gallen vom 19. bis 28. April in Winterthur.
 " " Waadt, Freiburg, Neuenburg und Genf vom 7. bis 16. Juni in Bière.
 " " Schwyz, Baselftadt, Baselland, Graubünden und Tessin vom 7. bis
 16. Juni in St. Gallen.
 " " Luzern, Solothurn, Aargau und Schaffhausen vom 26. Juli bis 4. Aug. in Narau.
 " " Bern vom 30. August bis 8. September in Thun.

c. Wiederholungskurse.

Auszug:

| | | | |
|------------------------|---|--|----------------|
| Dragoner-Kompagnie Nr. | 1 | von Schaffhausen (Centralschule). | |
| " | " | 2 " Bern (Truppenzusammenzug). | |
| " | " | 3 " Zürich vom 17. bis 23. Juni | in St. Gallen. |
| " | " | 4 " St. Gallen (Truppenzusammenzug). | |
| " | " | 5 " Freiburg vom 18. bis 24. März | in Thun. |
| " | " | 6 " Freiburg vom 23. bis 29. September | in Thun. |
| " | " | 7 " Waadt vom 23. bis 29. September | in Thun. |
| " | " | 8 " Solothurn vom 5. bis 11. August | in Narau. |
| " | " | 9 " St. Gallen vom 17. bis 23. Juni | in St. Gallen. |
| " | " | 10 " Bern (Truppenzusammenzug). | |
| " | " | 11 " Bern vom 18. bis 24. März | in Thun. |
| " | " | 12 " Zürich (Truppenzusammenzug). | |
| " | " | 13 " Bern vom 25. bis 31. März | in Thun. |
| " | " | 14 " Thurgau vom 29. April bis 5. Mai | in Winterthur. |
| " | " | 15 " Waadt vom 17. bis 23. Juni | in Bière. |
| " | " | 16 " Aargau vom 5. bis 11. August | in Narau. |
| " | " | 17 " Waadt vom 18. bis 23. Juni | in Bière. |
| " | " | 18 " Aargau (Centralschule). | |
| " | " | 19 " Zürich vom 29. April bis 5. Mai | in Winterthur. |
| " | " | 20 " Luzern vom 23. bis 29. September | in Thun. |
| " | " | 21 " Bern vom 25. bis 31. März | in Thun. |
| " | " | 22 " Bern vom 25. bis 31. März | in Thun. |
| " | " | 34 " Waadt vom 23. bis 29. September | in Thun. |
| " | " | 35 " Waadt vom 17. bis 23. Juni | in Bière. |
| Guiden-Kompagnie Nr. | 1 | von Bern (Truppenzusammenzug). | |
| " | " | 2 " Schwyz (Centralschule). | |
| " | " | 3 " Baselftadt vom 9. bis 12. Juli | in Basel. |
| " | " | 4 " Baselland vom 9. bis 12. Juli | in Basel. |
| " | " | 5 " Graubünden vom 4. bis 7. Juli | in Chur. |
| " | " | 6 " Neuenburg vom 20. bis 23. Juni | in Colombier. |
| " | " | 7 " Genf vom 20. bis 23. Juni | in Colombier. |
| " | " | 8 " Tessin vom 27. bis 30. Juni | in Bellinz. |

Reserve:

Die Festsetzung der Übungstage der Reserve-Kavallerie bleibt den Kantonen überlassen.

IV. Scharfschützen-Schulen.

a. Rekrutenschulen.

Rekruten von Bern, beiden Unterwalden und Freiburg vom 18. März bis 14. April in Thun.
 Spezialkurs für Offiziers-Aspiranten II. Klasse vom 15. bis 28. April in Thun.
 Rekruten von Freiburg, Waadt, Wallis und Neuenburg vom 29. April bis 25. Mai in Milden.
 " " Zürich, Zug, Baselland und Thurgau vom 1. bis 28. Juli in Winterthur.
 " " Glarus, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden und Tessin vom 29. Juli bis
 25. August in Luziensteig.
 " " Luzern, Uri und Schwyz vom 9. September bis 6. Oktober in Luzern.

b. Wiederholungskurse.

Auszug:

| | | | |
|-----------------|----------------------|------------------------------|-----------------|
| Kompagnie Nr. 2 | von Zürich | vom 17. bis 28. Juli | in Winterthur. |
| " " | 4 " Bern | (Truppenzusammenzug). | |
| " " | 6 " Uri | (Truppenzusammenzug). | |
| " " | 8 " Waadt | vom 16. bis 25. Mai | in Milden. |
| " " | 10 " Waadt | vom 5. bis 16. Juni | in Milden. |
| " " | 12 " Glarus | vom 20. bis 28. Juli | in Winterthur. |
| " " | 14 " Neuenburg | vom 19. bis 30. Juni | in Colombier. |
| " " | 16 " Graubünden | vom 14. bis 25. August | in Luziensteig. |
| " " | 18 " Appenzell A.Rh. | vom 2. bis 13. Oktober | in Bühler. |
| " " | 20 " Appenzell A.Rh. | (Truppenzusammenzug). | |
| " " | 22 " Zürich | vom 14. bis 23. Juni | in Zug. |
| " " | 24 " Obwalden | (Truppenzusammenzug) | |
| " " | 26 " Thurgau | vom 30. August bis 8. Sept. | in Winterthur. |
| " " | 28 " Zug | vom 12. bis 23. Juni | in Zug. |
| " " | 30 " Waadt | (Centralschule). | |
| " " | 32 " Bern | (Centralschule). | |
| " " | 34 " Luzern | vom 25. Sept. bis 6. Oktober | in Luzern. |
| " " | 36 " Graubünden | vom 14. bis 25. August | in Luziensteig. |
| " " | 38 " Aargau | vom 5. bis 16. Juni | in Aarau. |
| " " | 40 " Aargau | (Truppenzusammenzug). | |
| " " | 42 " Schwyz | (Truppenzusammenzug). | |
| " " | 44 " Tessin | vom 12. bis 23. Juni | in Bellenz. |

Reserve:

| | | | |
|------------------|----------------------|-------------------------|-----------------|
| Kompagnie Nr. 46 | von Zürich | vom 3. bis 8. September | in Winterthur. |
| " " | 48 " Bern | vom 23. bis 28. April | in Thun. |
| " " | 50 " Bern | vom 23. bis 28. April | in Thun. |
| " " | 52 " Glarus | vom 20. bis 25. August | in Glarus. |
| " " | 54 " Appenzell A.Rh. | vom 9. bis 13. Oktober | in Bühler. |
| " " | 56 " Graubünden | vom 21. bis 25. August | in Luziensteig. |
| " " | 58 " Aargau | vom 11. bis 16. Juni | in Aarau. |
| " " | 60 " Tessin | vom 12. bis 23. Juni | in Bellenz. |
| " " | 62 " Waadt | vom 5. bis 16. Juni | in Milden. |
| " " | 64 " Neuenburg | vom 19. bis 30. Juni | in Colombier. |
| " " | 66 " Luzern | vom 1. bis 6. Oktober | in Luzern. |
| " " | 68 " Obwalden | vom 1. bis 6. Oktober | in Luzern. |
| " " | 70 " Zug | vom 19. bis 23. Juni | in Zug. |
| " " | 74 " Zürich | vom 3. bis 8. September | in Winterthur. |
| " " | 76 " Waadt | vom 16. bis 25. Mai | in Milden. |

V. Commissariats- und Sanitätskurse.

Zeit und Ort werden später bestimmt.

VI. Instruktorenschulen.

Vom 4. bis 31. März in Basel.

- A. Aspirantenkurs vom 4. bis 31. März.
- B. Wiederholungskurs vom 11. bis 31. März.

VII. Central-Militärschule.

Vom 29. April bis 30. Juni in Thun.

Zu dem zweiten Theil, der Aplikationschule, kommen folgende Korps:

| | | | |
|-----------------|--|---------------------|----|
| Genie: | Sappeurkompagnie Nr. 4 | von Bern. | A. |
| | " " | 10 " Aargau. | R. |
| | Bontonnierkompag. | " 4 " Zürich. | R. |
| Artillerie: | Eine Abtheilung Cadres aus allen Kantonen. | | |
| | Die Mannschaft der gleichzeitig stattfindenden Rekrutenschule. | | |
| Cavallerie: | Guidenkompagnie Nr. 2 | von Schwyz. | A. |
| | Dragonerkompagnie | " 1 " Schaffhausen. | A. |
| | " " | 18 " Aargau. | A. |
| Scharfschützen: | Kompagnie | " 30 " Waadt. | A. |
| | " " | " 32 " Bern. | A. |

Infanterie: 1 red. Bataillon von Teslin.
 1 " " " Schwyz.
 1 " " " Zürich.
 1 Halbbataillon von Aargau.
 1 " bestehend aus 2 detachirten Kompagnien von Schaffhausen und 1 detachirter Kompagnie von Appenzell A.Rh.

VIII. Rekognoszirung von Offizieren des eidg. Stabes.

Sammelplatz Ragaz. — Vom 12. Juli bis 5. August.

IX. Truppenzusammenzug.

In Brugg vom 27. August bis 16. September.

| | | | | |
|------------------------|--------------------|---------------|-------------------|----|
| Genie: | Sappeurkompagnie | Nr. 5 | von Bern. | A. |
| | Pontonierkompagnie | " 2 | " Aargau. | A. |
| Artillerie: | 12Pfd. Batterie | " 8 | " St. Gallen. | |
| | 6Pfd. " | " 20 | " Thurgau. | |
| | 6Pfd. " | " 24 | " Neuenburg. | |
| Cavallerie: | Guidenkompagnie | " 1 | " Bern. | |
| | Dragonerkompagnie | " 2 | " Bern. | |
| | " | " 4 | " St. Gallen. | |
| | " | " 10 | " Bern. | |
| | " | " 12 | " Zürich. | |
| Scharfschützen: | Kompagnie Nr. 4 | von Bern. | | |
| | " | " 6 | " Uri. | |
| | " | " 20 | " Appenzell A.Rh. | |
| | " | " 24 | " Obwalden. | |
| | " | " 40 | " Aargau. | |
| | " | " 42 | " Schwyz. | |
| Infanterie: | 2 Bataillone | von Aargau. | | |
| | 2 " | " Bern. | | |
| | 1 " | " Zürich. | | |
| | 1 " | " Luzern. | | |
| | 1 " | " St. Gallen. | | |
| | 1 " | " Baselland. | | |

Feuilleton.

Erinnerungen eines alten Soldaten.

(Fortsetzung.)

An dem beglückten Nachfolger, Buhler und Nebenbuhler, Monsieur Corselle, einer der größten Grenadier-Lieutenants der großen Armee des großen Kaisers, wurde meiner Liebe Verrath in so grausiger, tragischer und drastischer Weise gerächt, daß ich dieß ganz ungewöhnliche Ereigniß und den eigenthümlichen Zufall, der mich im Herbst 1810 wenige Tage nach demselben, wo alle Gemüther noch davon bewegt und erregt waren, nach Macon am Rhone führte, unmöglich mit Stillschweigen übergehen darf. Allen Gefahren des Feldzuges in Oestreich 1809 glücklich entgangen, stand Corselle ein Jahr darauf beim Depot des 64sten Linien-Regiments in Macon, und hier bei der gefälligen und gefällsüchtigen, gefallenen und gefallenden Besitzerin des ersten Kaffeehauses sehr hoch in Gunst und Gnaden. Hausfreunde mochten sich doch wohl gefunden haben, die dem sonst sehr arg- und harm-

losen Maconer Genü einen Floß ins Ohr setzten. Dieser, von Wein, Spott und Eifersucht erhitzt, von Freund und Feind gehezt, stürmt eines Abends zur ungewohnten Zeit, ein tobender Vulkan, bis an die Himmelsthür im dritten Stock. Dem großen Mars blieb im traulichen Kloset keine andere Ausflucht als auf das Blumenbrett vor dem Fenster; doch ach! das tückisch morsche Holz, zu schwach, die Lieblingsblume der heiß- und kaffeebütigen Venus zu tragen, reißt mit den Eisen aus den Fugen und stürzt mit all' dem seltenen Blumenstempel im schaurigen Dunkel der Nacht vom hohen Olymp herab aufs harte Straßenpflaster. Von allen exotischen Gewächsen erblühte keines wieder das ist das Loos des Schönen auf der Erde. Die Kameraden des Depots versenkten ihn in dieselbe und setzten ihm mit echt gallischer Leichtfertigkeit folgende Grabchrift:

Ci git le brave Corselle, mort en bon Militaire,

Quelle maudite bagatelle, pour avoir mis la manche à une cafetière.

Und die Nutzenanwendung?

Man soll sich bei einer Genü und Kompagnie niemals mit Fuß- oder Klemmnerarbeit beschäftigen.